

## INHALT

	Seite
JOACHIM HEINZLE, Einleitung . . . . .	7
FRIEDRICH WOLFZETTEL, Traditionalismus innovativ: Zu neueren Tendenzen der romanistischen Chanson de geste-Forschung . . . . .	9
KARL-ERNST GEITH, Zur Stellung des Rolandsliedes innerhalb der Überlieferung der ‚Chanson de Roland‘ . . . . .	32
JOHN T. GREENFIELD, Vivien und Vivianz . . . . .	47
CHRISTIAN KIENING, Umgang mit dem Fremden. Die Erfahrung des ‚französischen‘ in Wolframs ‚Willehalm‘ . . . . .	65
DANIELLE BUSCHINGER, Rezeption der Chanson de geste im Spätmittelalter . . . . .	86
MANFRED EIKELMANN, Rolandslied und später Artusroman. Zu Gattungsproblematik und Gemeinschaftskonzept in Strickers ‚Daniel von dem Blühenden Tal‘ . . . . .	107
HARTMUT BECKERS, Der Aachener ‚Karl und Galie‘-Roman. Ein Beispiel für die Sonderstellung der rheinischen Karlepik des 13. und 14. Jahrhunderts . . . . .	128
HERBERT KOLB, Chanson de geste parodistisch: Der mittel-deutsche ‚Karl und Elegast‘ . . . . .	147
EDITH FEISTNER, Karl und Karls Tod: Das ‚Rolandslied‘ im Kontext des sog. ‚Karlmeinet‘. Biographische Zyklik und ihre Implikationen . . . . .	166
WALTER HAUG, Huce Scheppel - der sexbesessene Metzger auf dem Lilienthron. Mit einem kleinen Organon einer alternativen Ästhetik für das spätere Mittelalter . . . . .	185

*Inhalt*

JAN-DIRK MÜLLER, Späte Chanson de geste-Rezeption und Landesgeschichte. Zu den Übersetzungen der Elisabeth von Nassau-Saarbrücken . . . . .	206
XENJA VON ERTZDORFF, Chanson de geste und Prosa-Romane des 15./16. Jahrhunderts: ‚Kaiser Octavianus‘ . . . . .	227
JOST KLOFT/KLAUS KLEIN, Neue Willehalm-Fragmente . . . . .	243
I. Fragment auf Schloß Schönstein . . . . .	243
II. ‚Willehalm‘ im Bilderrahmen? Fragment im niederländischen ‚s-Heerenberg . . . . .	248
RENATE DECKE-CORNILL, Wolfram-Bibliographie 1987/88 und Nachträge 1984-86 . . . . .	252
Herausgeber und Autoren des Bandes . . . . .	275